

ITALIEN

www.Italien-wuppertal.de



Football 's coming home



JORGO'S
T-SHIRT 25 €
UND POSTKARTENSATZ 10 €
VOM VISION FESTIVAL 2016
NOW AVAILABLE
jorgo@jorgo-art.de



HIGHWAY
DAS CANNABISMAGAZIN
Ausgabe 03/2016 Juli
www.highway-magazin.de

MR NICE
HOWARD MARKS
Er war Großbritanniens meistgesuchter Mann.
Er war sieben Jahre in Amerikas härtestem Knast.
Wir werden ihn vermissen.

Deutschland 3,90 € Österreich 3,60 € Schweiz 3,50 Sfr

FUSSBALL-EM SPORTLICH SKUFF/KIEF
ALLE LÄNDER IM CHECK DOPING MIT DOPE? DAS GEMISSE EXTRA
GROWING RECHT
DÜNGUNG BEIM OUTDOORANBAU ALLES WICHTIGE ZUM PH-WERT SIND GROWER AUTOMATISCH DEALER?

Ab dem 3.6. bei deinem
Zeitschriften-Dealer

Das neue Cannabismagazin.
Alles über Growing, Grassorten,
Legalisierung & Cannabis Culture.
Alle zwei Monate neu am Kiosk



Folge uns auf Facebook!

Made in Wuppertal. Für Deutschland, Österreich und Schweiz **HIGHWAY**

Kunst_ & Museums_Nacht_Wuppertal

1. Juli 2016
18 - 24 Uhr



STADT WUPPERTAL / KULTURBÜRO



Stadtsparkasse
Wuppertal



www.museumsnacht-wuppertal.de



TRANSESTIT (TRANSE)



KONVERTIT (KONSE)

JORGO

Mit Raucherbürgersteig!

Verdammt nah an der Gastronomie.
katzengold!

Wir sind bei Facebook: Gefällt mir!

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26
Frühstück: Mo - Fr 8 - 12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr
Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr
täglich geöffnet: Ende offen!

Fr. 26.8.2016, 20 Uhr
Thistle Jemison (NY)
harp/voice
Carolin Pook (NY)
violine

Allen Gästen,
Freunden
und Fans
einen
fröhlichen Sommer
und einen
guten Rutsch
in den
Veranstaltungsherbst
2016 im

ort Peter Kowald Gesellschaft/ort e.V.
Luisenstr.-116-www.kowald-ort.com

Stadtparkasse Wuppertal | 2016 | Wuppertal | 116 | E.N.

viertelbar

LUISENSTRASSE 96A
facebook.com/viertelbar

Luisenstraße

Luisenstraße

Zum Köhlerliesel

Jeden Dienstag
Shot-Nacht

Zum Köhlerliesel
Obergrünwalderstraße 3
42103 Wuppertal

Café du Congo
seit 1981

Neue Öffnungszeiten

Mo. - Do. ab 17 Uhr
Fr. - So. ab 11 Uhr

Küche: So. - Mi. bis 22 Uhr
Do. - Sa. bis 23 Uhr
Frühstück: Fr. - So. 11 - 15 Uhr

Luisenstraße 118, 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 - 31 62 13



Liebe Leser, liebe Lesebrillen!

Ist das ein herrliches Wetter!? Der Sommer ist immer noch 1 schöne Jahreszeit. Man kann draußen sitzen und, wenn es mal regnen sollte, dann geht man einfach wieder nach Hause oder stellt sich irgendwo unter. Im Moment schreibe ich nur halbherzig an diesem Editorial, weil ich zum 1.9. eine kleine Wohnung suche. Sie sollte 2 Zimmer haben, vielleicht einen Balkon und höchstens 450 Euro plus Strom (für Radio) kosten. Wenn Sie, liebe Leser und Lesebrillen, was wissen oder jemanden kennen, der was weiß, sagen Sie mir doch einfach kurz Bescheid (Italien.magazin@t-online.de). Vielleicht hat ja auch einer von Ihnen ein Haus und möchte dringend, dass der Chefredakteur dieses Magazin bei Ihnen Einzug hält.

Zur Belohnung dürfen Sie beim Umzug helfen. Quatsch, natürlich nicht, es gibt ein dickes Eis mit viel Sahne. Darauf gebe ich Ihnen mein Ehrenwort, ich wiederhole, mein Ehrenwort.

Sie wissen sicherlich, dass ich früher Landeschatzmeister der Partei Die PARTEI NRW war. Inzwischen habe ich mich aus der aktiven Parteipolitik zurückgezogen und bin Ehrenvorsitzender der Partei Die PARTEI des Kreisverbandes hier in Wuppertal. Am Wochenende angele ich nun oft im Schatten lauschiger Gewässer oder schlage die Zeit woanders tot. Die Rente naht und ich möchte in einer neuen Wohnung meinen Ruhestand alsbald genießen (siehe oben).

Ein Hinweis noch: die PARTEI hier vor Ort sucht für die Landtagswahl 2017 Direktkandidaten. Es gibt drei Wahlkreise: Elberfeld, Barmen und Solingen/Gräfrath. Die besten Chancen für eine Nominierung haben Serienkiller, Feuerengel, Kleptomane und Investment-Banker. Wenn das auf den einen oder anderen Leser/Lesebrille zutrifft, dann einfach kurz Bescheid sagen. Ich leite das diskret weiter. Die Wahl findet statt am 8. Juli um 19 Uhr in der Gaststätte „Am Langen Handok“, Marienstraße 49, 42105 Wuppertal.

*Schönen Sommer!
Herzlichst,
Uwe Becker
(Mieter)*

TALFLIMMERN

FILMÜBERSICHT 2016

➤FR 8.7. 21:00 Fortschritt live + ALEXIS SORBAS
➤SA 9.7. 22:15 ICH BIN DANN MAL WEG
➤SO 10.7. 20:30 Public Viewing / Finale Fußball-EM
➤MI 13.7. 22:00 UNTERWEGS MIT JACQUELINE
➤DO 14.7. 22:00 EIN LETZTER TANGO ➤FR 15.7. 22:00 VICTORIA ➤SA 16.7. 22:00 DER MARSIANER
➤MI 20.7. 22:00 THE BIG SHORT ➤DO 21.7. 22:00 A PERFECT DAY ➤FR 22.7. 22:00 DIE DUNKLE SEITE DES MONDES ➤SA 23.7. 22:00 SPOTLIGHT
➤MI 27.7. 22:00 ALLES STEHT KOPF ➤DO 28.7. 22:00 MUSTANG ➤FR 29.7. 22:00 BROADWAY THERAPY
➤SA 30.7. 22:00 DAS BRANDNEUE TESTAMENT
➤MI 3.8. 21:00 Multivision: NATURWUNDER ERDE
➤DO 4.8. 21:30 MADEMOISELLE HANNA
➤FR 5.8. 21:30 A BIGGER SPLASH ➤SA 6.8. 21:30 THE WALK ➤MI 10.8. 21:30 THE PROGRAM
➤DO 11.8. 21:30 FRITZ LANG ➤FR 12.8. 21:30 EWIGE JUGEND ➤SA 13.8. 21:30 MONSIEUR CHOCOLAT
➤MI 17.8. 21:30 KILL BILLY ➤DO 18.8. 21:30 JOY
➤FR 19.8. 21:30 CAFÉ BELGICA ➤SA 20.8. 21:30 BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL ➤SO 21.8. 20:30 TalGold live + EIN HOLOGRAMM FÜR DEN KÖNIG

www.talflimmern.de

Gathe 6 42107 Wuppertal Ruf 40 86 99 00



Mitgefühl und Professionalität – Ich weiß genau, worauf es ankommt!



Hille Sch., Krankenschwester

KIRSCHBAUM BESTATTUNGEN

Telefon: (0202) 80 642 Tag und Nacht

info@kirschbaum-bestattungen.de
www.kirschbaum-bestattungen.de

IMPRESSALIEN

ITALIEN - Über 30 Jahre Humoriges für Wuppertal, Remscheid, Solingen, Berlin, New York und anderswo

Kurt: „Das liebste Haustier der Deutschen ist...“
Kurt's Frau: „...pssst, der Hund... er muss nicht alles mitkriegen!“

Herausgeber:

Kulturkooperative Wuppertal e.V.
(die börse, Jazz AGE, Haus der Jugend Barmen, Katzensgold-Kulturbetriebe, Ottenbrucher Bahnhof)
Friedrich-Engels-Allee 191 · 42285 Wuppertal

Reaktionsbüro & Anzeigeninquisition:

Friedrich-Engels-Allee 191 · 42285 Wuppertal

NEU! und schön

www.Italien-wuppertal.de
www.italien.engelkunst.de
italien.magazin@t-online.de

Tel. 0202/8 48 06

Day&Night 24 Std. rundum Nümmertje:
0170/9648681

Redaktion:

Uwe Becker (V.i.S.d.P.), Rolf-Rolf Gröbl, Harry vom Hombüchel, Horst Scharwick, Jorgo Schäfer
Redaktions-Sekretärin: Doris (102/63/96)

Autoren und Monogame:

Dominik Bauer, Jörg Degenkolb-Degerli, Otto Diederichs, Eugen Egner, Thomas Gsella, Martin Hagemeyer, Elias Hauck, Wim van Hoepen, Torbjorn Hornklovie, Ernst Kahl, Kittihawk, Til Mette, Stephen Oldvoodle, Ari Plikat, POLO, Rattelschnecke, Shoam, Bernd Sommer, RME Streuf, Peter Thulke, Piero Masztalerz, Guido Pauly, Rüdiger Grothues, Benjamin Weissinger, Peter Breuer, Jasmina Kuhnke

Titel: Polo

Layout: Glatten Hanf

Terminkalender:

Fax: 0202/312670

E-Mail: shoam@web.de

Druck:

Druckhaus Humburg, Bremen

Vertrieb:

die-verteiler.info
Wolfgang Seemann



Achtung! Antanzen verboten!

Unsere verbreitete Auflage unterliegt der ständigen Kontrolle von „ITALIEN SelfControlLing“ der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von ITALIEN.
Druckauflage 11.455 Stück
Mindestens haltbar bis 9/16

TORTENATTACKE AUF SARAH WAGENKNECHT - BARTSCH NEUGIERIG:



War der Kuchen den wenigstens lecker?

Oskar hat mich abgeleckt!

FÜR...

...all die nörgeligen Restaurant-Rezensionen, die ich nicht schreiben durfte, weil ich mich immer über Leute lustig mache, die nörgelige Restaurant-Rezensionen schreiben, hier jetzt doch mal eine, es muss einfach raus: Heute in „Alf's Scheissrestaurant“* gewesen. Und scheisse war es auch. Ewig gewartet in geschmackloser Umgebung. Dummes, ungezogenes Personal, vertrottelte Stammgäste. Fieses Fressen, lauwarmer Getränke. Hab mit einer Axt den ganzen Laden kaputtgeschlagen und Feuer in der Küche gelegt. Zum Wohle aller. *Benjamin Weissinger** (*Name geändert)

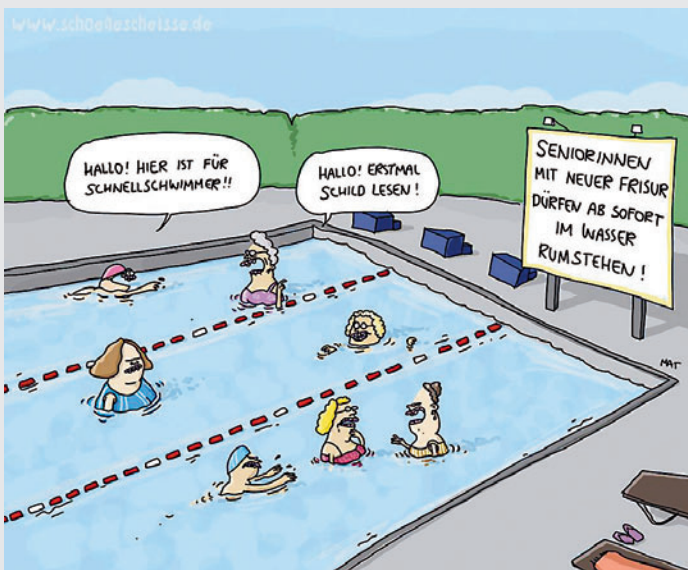
RANGA YOGESHWAR...

...weiß alles. Bei uns hieß der früher Jean Pütz, der kam aus Köln. Er zeigte uns damals, wie man aus Dingen, die im Haushalt nutzlos rumliegen, Seifen und anderes herstellen kann. In einer Sendung zeigte er uns, wie man Klo-papier selber machen kann. Pütz ist heute mit einer 70 Jahre jüngeren Frau verheiratet, weil er seine Potenzpillen aus alten Teelichtern, Lorbeerblättern, Maschinenöl und Koriander in seinem Hobbyraum herstellt. Ich mochte ihn immer, bis zu dem Zeitpunkt, wo er mir zu habgierig wurde und diese Öko-Läden-Kette eröffnete. Wie wir aus Scheiße Geld machen können, hat er uns aber nie verraten. *Uwe Becker*

MICH...

...beruhigt es ungemein, nach jeder Wahl zu erfahren, dass die Nähe zu rechtem Gedankengut vor allem eine Bildungsfrage ist. Damit kann man sich bestimmt auch trösten, wenn man irgendwann in einem Lager sitzt, aus dem Gedächtnis Bücher rezitiert, eine kleine Theateraufführung organisiert oder aus Brotresten ein Schachspiel knetet. *Peter Breuer*

masztalerz



PROGRAMM 2016

JULI AUGUST

die börse

FR 01-07 | 20.00 h | MUSIK
SPOT ON
mit Itchy Teeth

SA 02-07 | 11.00 h | PROJEKT
LEBE LIEBE DEINE STADT
Stadtspaziergang Ostersbaum

MI 06-07 | 18.00 h | LESUNG
VEA KAISER „Makarionissi
oder Die Insel der Seligen“

SA 09-07 | 21.00 h | PARTY
... DA GEHT NOCH WAS!
40plus Party & Salsa Party

11-07 bis 23.08. | BILDUNG
KULTURRUCKSACK NRW
www.kulturrucksack.nrw.de

11-07 | 20.00 h | STADTHALLE
the bowl präsentiert:
SUZANNE VEGA

DO 14-07 | 20.00 h | TANZ
jeden zweiten Do im Monat:
MILONGA

DI 19-07 | 20.00 h | VARIETÉ
ZAUBERSALON
„Mixed Show“

JULI 2016
EM WUPPEN - RUDELGUCKEN
Alle Deutschlandspiele live

DO 04-08 | 19.00 h | SLAM
W-TALER WORTPIRATEN
Wurstex Grill 'n' Slam

SA 13-08 | 21.00 h | PARTY
... DA GEHT NOCH WAS!
40plus Party & Salsa Party

DI 16-08 | 20.00 h | VARIETÉ
ZAUBERSALON
mit Doctor Marrax

SA 20-08 | 11.00 h | PROJEKT
LEBE LIEBE DEINE STADT
„Viertelweben“, auch 21-27-28-08

DO 25-08 BIS SO 28-08
FEUERTAL FESTIVAL 2016
Camping im Freibad Mirke

FR 26-08 | SA 27-08 | 14.00 h
13 FEUERTAL FESTIVAL
mit Mittelaltermarkt

SO 28-08 | 18.00 h | MUSIK
DIE LOCHIS auf der Waldbühne
Support: Melttem Acikgöz

TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE
die börse WOLKENBURG 100
42119 WUPPERTAL
www.dieboerse-wtal.de

www.liveclub-barmen.de

Wuppertal

Live Club Barmen

02.07.
SALON de SALSA
Salsa Disco

03.07.
WIS#
Inklusives Soundfestival

09.07.
PRISTINE
Rock

09.07.
PFLASTERSTRAND
Open Air - Live Musik

11.07.
SUZANNE VEGA
Singer-Songwriter

17.07.
SALSA in der CITY
Open Air

06.08.
SALON de SALSA
Salsa Disco

21.08.
SALSA in der CITY
Open Air

26.+27.08.
FEUERTAL FESTIVAL
Waldbühne Hardt

28.08.
DIE LOCHIS
Waldbühne Hardt

Preview
10.+11.09.
DIE BARMER KÜCHENOPER

16.09.
ALEX DIEHL & BAND

17.09.
RUMBLE THE VALLEY

01.10.
CHRIS FARLOWE
& THE NORMAN BEAKER BAND

07.10.
IGNIS FATUU
PUNCH 'N' JUDY

08.10.
COPPELIUS

13.10.
ERIC FISH & FRIENDS

28.10.
BALLROOM BLITZ

31.10.
MANFRED MANN'S EARTHBAND

04.11.
GURU GURU

Live Club Barmen
Geschwister-Scholl-Platz 4-6
Wuppertal - 0202 563 6444

ITALIEN Förderverein HDJ & LCB
Stadtparkkasse Wuppertal InterCityHotel
culture without limits engels WSW.
TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE

Kulturen-Krawall
oder: *Otto, mein Otto...*

Es ist mal wieder soweit! Zum 21. Mal legt der 'Karneval der Kulturen' den Südsternekiez lahm. Seit dem frühen Morgen nehmen hinten beim Glasbierfachgeschäft die 73 Festwagen Aufstellung (Fußgruppen nicht eingerechnet) und trommeln sich schon mal ein bisschen warm. Mittags erfolgt dann das Startsignal für die rund 5.000 Teilnehmer und etwas später ist auch vorn kein Durchkommen mehr. Wer sich nicht rechtzeitig davon gemacht hat, ist damit nun lärmig eingeschlossen. „Kinder sollten aufgrund der Lautstärke Gehörschutz tragen“, heißt es in den Informationen für Anlieger und Besucher.

Was Karneval ist, muss man der bergischen Leserschaft wohl nicht weiter erklären; nicht umsonst gilt das Rheinland hier als eine der Hochburgen. Kultur hingegen vielleicht schon – und da mag die Interpretation des Immanuel Kant (1724-1804) hilfreich sein. Von ihm nämlich stammt die früheste Formulierung des Gegensatzes von Kultur und Zivilisation:

„Wir sind im hohen Grade durch Kunst und Wissenschaft cultivirt. Wir sind civilisirt bis zum Überlästigen, zu allerlei gesellschaftlicher Artigkeit und Anständigkeit. Aber uns für schon moralisirt zu halten, daran fehlt noch sehr viel. Denn die Idee der Moralität gehört noch zur Kultur; der Gebrauch dieser Idee aber, welcher nur auf das Sittenähnliche in der Ehrliche und der äußeren Anständigkeit hinausläuft, macht bloß die Civilisirung aus.“

Doch auch an der Definition des großen Philosophen darf man heutigentags getrost zweifeln, wenn schon das Festkomitee mahnt: „Wenn ihr eure eigenen Flaschen mitbringt, dann bitten wir euch, sie nicht auf dem Festgelände zu hinterlassen, sondern sie mit euch nach Hause zu nehmen“. Eine weitgehend sinnlose Aufforderung.

Na, wie auch immer! Jedenfalls beschließt der Hauptstadt-korrespondent von ITALIEN, dem karnevalistischen Kulturführer, an diesem Tag die Redaktionsräume nicht zu verlassen, was ob des lauschigen Wetters nicht allzu schwerfällt. Bis – ja bis sich das Telefon meldet: „Otto, wo bist Du denn? Wir sind jetzt am Südstern“, säuselt das im letzten Herbst aus dem Hanseatischen zugeworfene Ziehkind Pia A.1 „Oh nein, Pia. 20 Jahre Kulturen-Krawall sind genug. Das immer gleiche Getrommel brauche ich nicht mehr!“ Eine Weile herrscht somit Ruhe, dann fiepen die Mäuse wieder. Und so immer weiter bis die Nerven versagen: „Na gut, Kätzchen, mein Mäuschen, aber nicht vorn am Südstern sondern auf ein Bier im Glasbierfachgeschäft. Da könnte es jetzt wieder etwas ruhiger sein“. Ein Irrtum und auch von Pia und den Ihren ist nichts zu sehen. Bis sie dem Chronisten plötzlich um den Hals fliegt: „Otto, mein Otto, da bist Du ja endlich!“, trumpft die gewiefte Charmerin auf. Kaum hat Mann sie wieder auf die Füße gestellt, springt ihn Thao N. von hinten an: „Otto, mein Otto, da bist Du ja endlich!“ Teresa hat sich nicht mit rein getraut weil sie noch eine Flasche Bier in der Hand hat, lautet die nächste Ansage. Die gelbe Eifersucht in den Augen der lusternen Tresenhänger beginnt sich im Raum auszubreiten. Nun ja, immerhin isses gut für's Image. Gleichwohl flugs noch zwei Pils bestellt und raus zur dritten Maus.

Kaum sind diese verschluckt, kommt bei dem jungen Damen-Trio erneute Unruhe auf. Wagen 69 ist auf Höhe der gleich-um-die-Ecke Bio-Company, meldet Thao's Smartphone. Also nix wie hin, schließlich ist das der Wagen der „Essentiaxperience“ (!) was immer das sein mag?

Nach einem weiteren schnellen Hellen kehrt dann für den Rest des Tages wieder Ruhe in die Redaktion ein.

Wupperware^W

Kultige Casuals und Accessoires rund um Wuppertal
online bestellen: shop.spreadshirt.de/wupperware



Currywurst woanders essen? Wir sind doch nicht bescheuert!



Auer Schule
www.auer-schule.de



Essen. Trinken. Gute Laune.

Friedrich-Engels-Allee 185, 42285 W'tal-Unterbarmen.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.30 - 22 Uhr, Sa. 17 - 22 Uhr, Tel. 0202/8 11 92

rattelschnecke



Back on track von Jasmina Ka.

Ich bin zurück im Dating-Game. Ich spiele mich ja gerne als Master of the Universe auf, beim Thema Stelldichein bin ich jedoch ein Loser! Dies obliegt vielleicht der Tatsache, dass ich in meiner Teenager-Zeit, bis hin zur Jungmutter, ein Paradebeispiel von Nerd darstellte. Von orthopädischen Schuheinlagen und Akne, bis hin zur Aussenbügelzahnspange und Brille, fristete ich ein Mauerblümchendasein! Fälschlicherweise ging ich davon aus, dass ich jetzt, im fortgeschrittenen Alter, Herrin der Lage sein würde. Pah, fail! Ich gebe mich den Verlockungen der Online-Dating-Ratgeber hin und sehe mir vorbereitend Schminktutorials an, nur um anschließend verzweifelt zu versuchen, die Paste von meinem Gesicht zu kratzen. Meinen Freundinnen sende ich dann so viel Outfit und Make-Up Selfies, dass mein ganzes Datenvolumen an einem Tag ausgeschöpft ist. Diese Orientierungshilfe birgt dann schon einmal die Gefahr, sich der geschmacklichen Diskrepanz zwischen verlebter Porno-Darstellerin und Kopie einer frigiden Fräulein Rottenmeier hingeben zu wollen. Letztlich lande ich dann, wie damals mit sweet sixteen, in einem Outfit, bestehend aus Jeans, Top und Turnschuhen, nur um dann der Wahrheit in ihr grausames Gesicht gucken zu müssen: Ich bin nicht sweet und nicht sixteen! Umso ärgerlicher ist es im Nachhinein, dass ich zu jener Zeit meine kleinen straffen Brüstchen und meinen afrikanischen Prachthintern nicht in etwas Hautenges gepresst habe, sondern in Baggy-Pants und Kapuzenpullover durch die Nachtwelt gezogen bin. Ignoriere die Zahnspange und Brille und beachte das Wesentliche hätte mein Motto sein sollen! Fast aus Trotz zwänge ich nun meine Hängebrüste (und wehe einer möchte mich jetzt mit Parolen aufbauen, wie wundervoll es doch ist, dass ich vier Kinder gestillt habe) und meinen miserablen Birnen-Po in die hautenge Variante von Top, Jeans und Kapuzenpulli. Meine Freundinnen äußern dann mit Begeisterung wie vor knapp achtzehn Jahren ihren Unmut über meine Stilsicherheit - schön nostalgisch irgendwie. Dieses Hochgefühl kann dann nur noch von meinem dreijährigen Sohn überboten werden, der mir ganz dringend und vor Liebe tiefend mitteilen muss, dass ich fast so schön aussehe wie seine Uroma! Was für ein liebenswertes Wesen! Mit derart gestärktem Selbstbewusstsein und einer dicken Schicht Make-Up schwinde ich dann meine alten Hüften in Richtung Dating-Spot. Selbstverständlich

komme ich verspätet, auch an der afrikanischen Pünktlichkeit hat sich also in all den Jahren nichts geändert, und der Holde ist zu Recht schon jetzt schwer beeindruckt von meiner Person! Allein die Auswahl des Richtigen überfordert mich regelrecht! Kann es sein, dass der Bart neuerdings das Make-Up Tool des jungen Mannes ist?! Es ist ja durchaus schwierig, eine gut geschminkte 16 -Jährige von einer schlecht geschminkten 30erin zu unterscheiden, dies gilt dann aber fortan auch für die Barträger! Nun kann ich behaupten, ein meinen Vorstellungen und Wünschen entsprechendes bärtiges Exemplar Mann gefunden zu haben, welches ich kennenlernen möchte. Ich weiß, dass ich von Beginn der Zweisamkeit an, das Gespräch und eigentlich den ganzen armen Mann dominiere, aber weit gefehlt, denn auch jetzt als Ü30erin bin ich wie damals der Nerd, der darauf hofft, dass das Gegenüber nicht bemerkt, welch wandelnde Flirt-Katastrophe ich bin! Schon damals lachten meine Freundinnen Tränen darüber, dass ich grundsätzlich durch meine Ungeschicklichkeit den Moment des ersten Kusses zerstört habe. Falls es überhaupt zu diesem Moment kam, denn schon das spröde Händchen halten überforderte mich damals wie heute kolossal! Selbst dann, wenn es einer über die ersten Dating Runden mit mir geschafft hat, -Himmel müssen die sich Qualitäten erträumt haben, anders ist dieses Durchhaltevermögen nicht zu erklären,- konnte ich in den intimstem Momenten alle Romantik mit einem Satz zerstören. Beispielhaft dafür war, als ich meinem damaligen Freund vor dem bevorstehenden Amusement unnötigerweise darauf hinwies, dass ich nun meine Brüste, gemeint der Super-Extrem-Gelkissen-Pushup-Wonderbra, ausziehen würde. Der arme Junge war fortan sexuell verstört! Und wieder verpasse ich die Momente, erzähle beim ersten Date Anekdoten von meinem Leben mit vier Kindern und hoffe wie damals, dass er mich einlädt, weil ich mir nicht sicher bin, ob mein,- damals hieß es Taschengeld, heute Hartz IV,- ausreicht. Das Einzige, was sich geändert hat, ist, dass die Zusammenkunft frühzeitig und spätestens um ein Uhr endet, weil ich müde und alt bin und am nächsten Tag nach vier Bieren verkatert im Kreise meiner geliebten Terror-Brut einen Artikel wie diesen hier schreiben muss.

Und an mein Date: Halte durch, es wird sich lohnen ...

PROGRAMM 2016 SPECIALS
 !JULI!AUGUST

FR 01-07 20.00 h | MUSIK | 8 · 10 EURO
 SPOT ON
 mit Itchy Teeth

MI 06-07 18.00 h | LESUNG | 3 · 6 EURO
 VEA KAISER LIEST:
 „Makarionissi oder Die Insel der Seligen“

DO 04-08 19.00 h | SLAM | 6 EURO
 WUPPERTALER WORTPIRATEN
 Wurstex Grill 'n' Slam -
 Der Open Air Poetry Slam

DI 16-08 20.00 h | MAGIE | EINTRITT FREI
 ZAUBERSALON
 mit Doctor Marrax, Spende erwünscht

Wolkenburg 100 | 42119 Wuppertal
 www.dieboerse-wtal.de

die boerse vielseitig®
 keiner wie wir.

TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE

Ottenbrucher Bahnhof

Funckstr.94 - W-Elberfeld
 Inh. Jette Müller - 0202-312557
 www.Ottenbrucher-Bahnhof.de

Di ab 18 Uhr, Sa + So ab 13 Uhr
 MONTAGS RUHETAG!
 Saal für Familienfeiern und Partys
 BUFFETS - auch außer Haus

...direkt an der Frasse!

BIERGARTEN
 Di - Fr ab 18 Uhr
 Samstag ab 15 Uhr
 Sonntag ab 13 Uhr
 Bei Usselwetter ab 18 Uhr
 geöffnet!

Ausstellung bis 3. Juli 2016
 Regina Wicke-Klug Aquarelle

JULI

1. FR

Spot On
mit Ciao! & Itchy Teeth
• die börse/20 Uhr
Singleparty
für Menschen mit und ohne
Behinderung
• Färberei/18 Uhr
Kunst & Museumsnacht
mit Eckehard Lowisch,
Stefan Zöllner & 5Nischenprojekt
• Bürgerbahnhof/ab 18 Uhr
Music For The Kitchen
CD-Release
• bandfabrik/20 Uhr

2. SA

„Performance“-Stadtspaziergang
mit Nadja Varga & Mandy Wiegand
• Platz der Republik/14-17 Uhr
Salon de Saksa
mit Carlos und JuanPa
• LCB/22 Uhr
Kindersachen-Trödelmarkt
• LCB/10-14 Uhr

3. SO

Sonntagsfrühstück
im Frühstücksparadies
• Katzensgold!/10-13 Uhr

4. MO

Jazzsession
music is an open sky
• Café ADA/20 Uhr

5. DI

Facundo Barreya
Tango & Jazz
• Swane/21 Uhr

6. MI

„Makarionissi oder Die Insel
der Seligen“
Lesung mit Vea Kaiser
• die börse/18 Uhr

7. DO

ROMI
Acidjazz im Biergarten
• SimonZ/19 Uhr
Jazz Quintett Heike Kraske
Jazz im Bistro
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr

8. FR

Musik & Film
Fortschrott & „Alexis Sorbas“
• Talflimmern/21 Uhr
The Nightfathers
Passin'Zby
• bandfabrik/20 Uhr
Sebastian Handke
Akustik
• Swane/21 Uhr

9. SA

„Ich bin dann mal weg“
von Julia von Heinz
• Talflimmern/22.15 Uhr
...da geht noch was!
40plus Party
• die börse/21 Uhr
Salsa Party
mit Francesco
• die börse/22 Uhr
Pflasterstrand 2016
mit Matter Of Time, Brothers,
Franzi Rockzz & Smokebox
• LCB/15-19 Uhr
Pristine
• LCB/20 Uhr
1. Wuppertaler ADHS-Symposium
• Färberei/10-18 Uhr

10. SO

EM-Finale
auf Leinwand
• Katzensgold!/21 Uhr
Sonntagsfrühstück
im Frühstücksparadies
• Katzensgold!/10-13 Uhr

11. MO

Jazzsession
music is an open sky
• Café ADA/20 Uhr
Suzanne Vega
• Historische Stadthalle/20 Uhr

13. MI

„Unterwegs mit Jacqueline“
von Mohamed Hamidi
• Talflimmern/22 Uhr
Milonga
mit Axel & Ina laden
• die börse/20 Uhr

14. DO

„Ein letzter Tango“
OmdU von German Kral
• Talflimmern/22 Uhr
32. Wuppertaler Rudelsingen
mit Rauterberg & Schneider
• die börse/19.30 Uhr
Jazz Quintett Heike Kraske
Jazz im Bistro
• Kattwinkelsche Fabrik/9 Uhr
RMZ = Roulettmaschine Zukunft
Theaterprojekt mit jungen
Menschen aus unterschiedlichen
Heimatzusammenhängen
• Färberei/21 Uhr

15. FR

„Victoria“
von Sebastian Schipper
• Talflimmern/22 Uhr
Larry Loo
Folk
• Swane/21 Uhr

16. SA

Club Cup
Fußballturnier für Kneipen & Clubs
• Freudenberg/12 Uhr
„Der Marsianer“
von Ridley Scott
• Talflimmern/22 Uhr
Sakina & Anadolu Quartett
Mesopotamia reloaded
• Café ADA/21 Uhr

17. SO

Sonntagsfrühstück
im Frühstücksparadies
• Katzensgold!/10-13 Uhr
Jan Röttger & Georg Auf Lieder
• Talflimmern/19.30 Uhr
Salsa in der City
Umsonst & Draußen
• LCB/15 Uhr
„Hase & Igel“
Theater Lakritz
• LCB/16 Uhr

18. MO

Jazzsession
music is an open sky
• Café ADA/20 Uhr

19. DI

Zaubersalon
mit Tim Rambéaud,
Arnd Clever & Maiks Brzozka
• die börse/19 Uhr

20. MI

„The Big Short“
von Adam McKay
• Talflimmern/22 Uhr

21. DO

„A Perfect Day“
von Fernando León de Aranoa
• Talflimmern/22 Uhr
Iris Panknin Brothers
Soulfoul Pop
• SimonZ/19 Uhr

22. FR

„Die dunkle Seite des Mondes“
von Stephan Rick
• Talflimmern/22 Uhr

23. SA

„Spotlight“
von Tom McCarthy
• Talflimmern/22 Uhr

24. SO

Sonntagsfrühstück
im Frühstücksparadies
• Katzensgold!/10-13 Uhr
Leesebühne
mit Jörg Degenkolb-Degerli
& Freunden
• Talflimmern/19.30 Uhr
„Bitte, Mammi, hol mich ab“
Café Unterzucker
• LCB/16 Uhr

25. MO

Jazzsession
music is an open sky
• Café ADA/20 Uhr

27. MI

„Alles steht Kopf“
von Peter Docter
• Talflimmern/22 Uhr

28. DO

„Mustang“
von Deniz Gamze Ergüven
• Talflimmern/22 Uhr

29. FR

„Broadway Therapy“
von Peter Bogdanovich
• Talflimmern/22 Uhr
Orient meets Okzident
Küchenspecial
• SimonZ/18 Uhr

30. SA

„Das brandneue Testament“
von Jaco Van Dormael
• Talflimmern/22 Uhr

31. SO

Sonntagsfrühstück
im Frühstücksparadies
• Katzensgold!/10-13 Uhr
Fan-Gesänge
mit Michael Walmsley & Ingo Zapke
• Talflimmern/19.30 Uhr
„Sechse kommen durch die
ganze Welt“
ciacconna clox
• LCB/16 Uhr

AUGUST

2. DI

Wortext Poetry Slam
Wuppertaler Wortpiraten
• die börse/20 Uhr

3. MI

„Multivision Mauthe“
Greenpeace: Naturwunder Erde
• Talflimmern/21 Uhr

4. DO

„Mademoiselle Hanna“
von Baya Kasmí
• Talflimmern/21.30 Uhr
Wurstext Poetry Slam
Grill'n'Slam
• die börse/20 Uhr

5. FR

„A Bigger Splash“
von Luca Guadagnino
• Talflimmern/21.30 Uhr
Doug Morte & Alan Thompson
folky blues and beyond
• bandfabrik/20 Uhr

6. SA
 „The Walk“
 von Robert Zemeckis
 • Talflimmern/21.30 Uhr
 Salon de Salsa
 mit Carlos & JuanPa
 • LCB/22 Uhr

7. SO
 Sonntagsfrühstück
 im Frühstücksparadies
 • Katzensgold!/10-13 Uhr
 Birk Schöneich
 Ghosttown Dancehall
 • Talflimmern/19.30 Uhr

10. MI
 „The Program“
 von Stephen Frears
 • Talflimmern/21.30 Uhr

11. DO
 „Fritz Lang“
 von Gordian Maugg
 • Talflimmern/21.30 Uhr
 Analogue Birds
 New Beats im Biergarten
 • SimonZ/19 Uhr

12. FR
 „Ewige Jugend“
 von Paolo Sorrentino
 • Talflimmern/21.30 Uhr

13. SA
 „Monsieur Chocolat“
 von Roschdy Zem
 • Talflimmern/21.30 Uhr

14. SO
 Sonntagsfrühstück
 im Frühstücksparadies
 • Katzensgold!/10-13 Uhr
 Uncle Ho
 • Talflimmern/19.30 Uhr
 CTB - Bergisch Land
 Mountain Bike Tour
 durchs Bergische
 • Kattwinkelsche Fabrik/9 Uhr

16. DI
 Zaubersalon
 • die börse/20 Uhr

17. MI
 „Kill Billy“
 von Gunnar Vikene
 • Talflimmern/21.30 Uhr

18. DO
 „Joy“
 von David O. Russel
 • Talflimmern/21.30 Uhr

19. FR
 „Café Belgica“
 von Felix Van Groeningen
 • Talflimmern/21.30 Uhr
 Bella Italia
 Küchenspecial
 • SimonZ/18 Uhr
 „Zukunft der Bürgerbeteiligung“
 Podiumsdiskussion
 • Färberei/19 Uhr
 Dad's Phonkey
 solo-a-capella-loop
 • bandfabrik/20 Uhr

20. SA
 11 Jahre in der Aue Straßenfest -
 Flohmarkt & Open Air
 mit Happy Horsemen, Stereo Rail,
 The Children Of Lir u.a.
 • Zweistein/ab 12 Uhr
 „Birnenkuchen mit Lavendel“
 von Éric Besnard
 • Talflimmern/21.30 Uhr
 Andy McKenzie in Concert
 Oldies, Pop und Countrysongs
 • Färberei/19.30 Uhr
 Meshuggene Mischpoche
 Jiddische Liebeslieder mit Harts
 und Gefil
 • bandfabrik/20 Uhr

21. SO
 Sonntagsfrühstück
 im Frühstücksparadies
 • Katzensgold!/10-13 Uhr
 Musik & Film
 Talgold & „Ein Hologramm für den
 König“
 • Talflimmern/20.30 Uhr
 Salsa in der City
 Umsonst & Draußen
 • LCB/15 Uhr
 Zeilensprung, Poetry Slam
 • Kattwinkelsche Fabrik/19 Uhr

26. FR
 Thistle Jemison & Carolin Pook
 Konzert
 • O r t/20 Uhr
 Friday Night Jazz Club
 feat. Breakdown Blues Band
 • bandfabrik/20 Uhr

27. SA
 The Aeretones
 ...mehr als heiße Luft
 • Färberei/19.30 Uhr

28. SO
 Sonntagsfrühstück
 im Frühstücksparadies
 • Katzensgold!/10-13 Uhr
 Die Lochis
 Zwillinge, die richtig abgehen
 • LCB/18 Uhr

NEU

BIS ZU 100%
 Schutz und Geruchsneutralisierung

Mit bis zu 100% Schutz und Geruchsneutralisierung ist die neue, verbesserte Always der perfekte Schutz während der Periode.

Die einzigartige, verbesserte Technologie neutralisiert Gerüche, anstatt sie nur zu überdecken, und das jetzt noch länger als zuvor.

always sicher • frisch

EX UND HOPP NACHRICHTEN

ALWAYS ULTRA...

...Nicht nur die Kinderbilder unserer Fußballnationalspieler als Werbebotschafter für „Kinderschokolade“, auch die Rolle von Politikern als Testimonials zur Stützung von Produktimages und Etablierung von Werbebotschaften wird immer wichtiger. Es geht ja schließlich um Glaubwürdigkeit in der Werbung und wer könnte da geeigneter sein als unsere demokratisch gewählten Volksvertreter? Erste Testläufe sind schon in Vorbereitung...



Perfekt aussehen muss nur, wer sonst nichts kann.

HORNBACH
 Es gibt immer was zu tun

Fit+Fun
Kotbeutel
 Poop bags - Sachets pour excréments

ESC: DEUTSCHLAND LETZER-UKRAINE SIEGT MIT BRISANTEM POLITSONG - MERKEL KRITISCH:



Für uns hätte besser ein armes Flüchtlingskind gesungen!

? FRAGEN AN ITALIEN ? ! ANTWORTEN VON ITALIEN !

? Wer ist eigentlich dieser Gauland ?

! Die Leute finden die alte, braune Saubacke als Inkontinenten vielleicht gut, im Altersheim möchte man nicht mit ihm an einem Tisch sitzen !

So ist das also, ITALIEN...

IM ZUG...

...hat gerade ein junger Mann ein paar Reihen weiter die Füllung von Bounty als „feucht und trotzdem fusselig“ beschrieben. Sehr, sehr treffend. Ich wäre fast aufgestanden, um ihm zu gratulieren, aber ich glaube, er hatte ein Date mit einem Mädchen, und ich wollte nicht als gekaufter Wingman erscheinen, der ihm wie aus dem Nichts zu einer gelungenen Beschreibung einer Schokoladenriegelfüllung gratuliert. Dabei hat er das ja garnicht. Also mir nichts bezahlt. Trotzdem, es war richtig, nicht aufzustehen. *Benjamin Weissinger*

DAS GEFUNDENE GEDICHT (TEIL 11)

Hai sucht sein Gebiss

Daf Gebiff
ift im Glaf
doch daf Glaf
wo ift daf?

DER WASCHMASCHINEN-MANN
ICH GLAUBE AN DIE SCHRAUBE!

Unruh Hausgeräte Kundendienst
Elberfeld: 70 70 45 . Barmen: 55 33 05 . Ronsdorf: 460 48 12

Rock'n Roll & Frikadellen
Allee-Stübchen im JUL/AUG 2016

Fr.1.7. The NoGirls
Sa.9.7. Hartz V
...und Übertragung aller EM-Spiele mit deutscher Beteiligung!

An allen Konzertterminen öffnen wir um 19 h, die Konzerte beginnen um ca 20.30 h
Weitere Informationen über die Bands auf unserer Webseite:
www.allee-stuebchen.de

Allee-Stübchen//Fr.-Engels-Allee 182//42285 W'tal-Unterbarmen//Tel. 0202/897 32 41

KRAFTWERK

TÄTOWIERUNGEN
LUISENSTRASSE 112
42103 WUPPERTAL
TEL / FAX 02 02 / 4 49 15 83

ÖFFNUNGSZEITEN: DI. - FR. 12⁰⁰ - 18⁰⁰, SA. 12⁰⁰ - 16⁰⁰, MO. RUHETAG



til mette

Ratgeber gegen Ratlosigkeit von Eugen Egner

Überraschend verlangte die Regierung vom Amt für Grapheologie, ein Werk wider die allgemeine große Ratlosigkeit der Bevölkerung zu verfassen. Es sollte ein praktischer Ratgeber in allen ausweglosen Lebenslagen erstellt und preisgünstig in Umlauf gebracht werden. Das ging weit über die traditionellen Aufgaben des Amtes hinaus und stürzte dessen Belegschaft ihrerseits in Ratlosigkeit. Die Redaktion eines solchen Ratgebers setzte große Weltklugheit und Lebensweisheit voraus. Es mussten sämtliche Ratlosigkeit erzeugenden Probleme erfasst und mit probaten Lösungsvorschlägen versehen werden. Die mit der Durchführung Betrauten sahen sich einem schier unlösbaren Problem gegenüber. In der Folge ufernte das Projekt gewaltig aus. Überall wucherten Verweise, Fußnoten und Fortsetzungen. Schon der Haupttitel geriet so lang, dass er weiter hinten im Buch fortgesetzt werden musste. Mit dem Impressum ging es ebenso. Die Ausführlichkeit sowohl der Widmung als auch ihrer Begründung und das fünfzigseitige Register machten weitere Unterbrechungen, Einschübe und Anmerkungen unumgänglich. Nicht wenige Quer- und Mehrfachverweise waren darunter.

Ein halbes Jahr später wurde noch immer am Konzept des hochkomplizierten Umbruchs gefeilt. Zur Erarbeitung der Lösungsvorschläge war man indes noch nicht gekommen. Die Amtsleitung hatte neuerdings vorgeschlagen, ein Extrakapitel einzufügen, welches die Umstände schildern sollte, unter denen das Werk entstand.

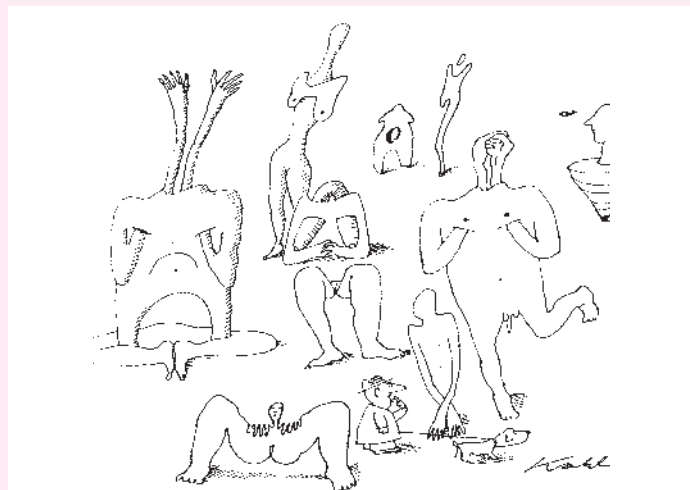
Nach einem weiteren Vierteljahr begann der arbeitsbedingte Druck unerträglich zu werden. Die Regierung mahnte die Fertigstellung und das Erscheinen des Ratgebers an und drohte, den Laden auffliegen zu lassen, falls es noch länger dauern sollte. Gleichzeitig bestand die Amtsleitung auf einer konzeptionellen Änderung: Das Buch müsse so angelegt werden, dass es nicht nur unter dauerndem Hin- und Herblättern, sondern genauso gut auch linear gelesen werden könne. Darüber vergingen abermals schwere, entbehrungsreiche Wochen.

Das Arbeitsklima wurde allmählich unerträglich. Das verfluchte Projekt drohte alle umzubringen. Abermals musste der gesamte

Umbruch geändert werden, neue Verweise und Fußnoten waren nötig geworden. Noch immer war kein einziger praktischer Ratschlag formuliert. Manche Kollegen erlitten bereits langanhaltende Weinkrämpfe. Schließlich wurde das Kapitel über die Entstehungsgeschichte des Ratgeberwerks wieder gestrichen, da niemand mehr daran erinnert werden wollte.

Und dann wurde auch noch das Gebäude, in dem das Amt untergebracht war, von Grund auf saniert. Wieder und wieder mussten die Mitarbeiter in höhergelegene Büroräume ausweichen. Es wurde zusehends schwieriger, funktionierende Stromanschlüsse und Toiletten zu finden. Bald war das Amt für Grapheologie unter dem Dach angelangt. Elektrischen Strom gab es keinen mehr, und die Belegschaft musste ihre Notdurft in die Regenrinnen verrichten.

BILDER, DIE WIR NICHT VERSTEHEN VON ERNST KAHL



SCHICKER



KICKER

www.spunk-wuppertal.de
Flensburger Str. 38 0202 45 55 27

Draußen
gibt's
auch
Sonne.

Verdammt nah an der Gastronomie.

katzengold!

Besuchen Sie uns auch im Internet!
www.katzengold.org

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26
Frühstück: Mo - Fr 8 - 12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr
Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr
täglich geöffnet: Ende offen!



movimiento
RAUM FÜR BEWEGUNG
UND AUSDRUCK
GERLINDE LAMBECK

TANZ, THEATER
KÖRPERARBEIT
TANZTHERAPIE
KINDER TANZ

HOFAUE 53 - 55
42103 WUPPERTAL
TEL 0202/459 77 64

MOVIMIENTO IM JULI:

9. Juli
Sommer-Tanz-Fest
19.30 Darbietungen aus den Kursen
ab 20.15 Abtanzen!

Fortlaufende Kurse:
Tanzimprovisation,
Ausdruckstanz für Frauen ab 50,
Tanztherapie, Schauspieltraining,
Kinästhetik

www.movimiento-tanzundtheater.de

Locke

Established 1989

www.locke-wuppertal.de

täglich ab 16:30 h
Kaiserstr. 83
42329 Wuppertal-Vohwinkel
Tel. 0202/782750



ITALIEN hat eine neue Heimseite (Homepage)!
www.italien-wuppertal.de

Bannerwerbung auf allen Bereichen/Seiten unserer Website.
Die Belegung erfolgt in zufallsgesteuerter Rotation.

Preise pro Monat bei halbjähriger Schaltung/Breite 120 Pixel:

XL Banner:	Höhe 800 Pixel:	100,- Euro
L Banner:	Höhe 600 Pixel:	80,- Euro
M Banner:	Höhe 400 Pixel:	60,- Euro
S Banner:	Höhe 200 Pixel:	40,- Euro


Verlinkung inklusive.

Alle Preise zzgl. 19% MwSt.
Sonderkonditionen und Rabatte bei Jahresbuchung,
Gemeinschaftsbannern etc. auf Anfrage.

Ist das Geil?
Oder ist das Geil!

HARRY VOM HOMBÜCHEL

Mein Leergutbon
gestern bei Rewe
reichte für zwei
Rinderfilets und
zwei Flaschen
Spätburgunder
Kammberg trocken
von 2010. Plus
Mettwurst, Käse,
Eier, Schinken,
Spüli, Negerküsse
und Toastbrot.



**RRRRING...
DAS
KÄSEBLATT-
ABO 2016
STEHT VOR DER TÜR!**

1 JAHR ITALIEN
25 EURO
FÖRDER-ABO
50 EURO
SUPER-FÖRDER-ABO
100 EURO
EINFACH ÜBERWEISEN
AN:
ITALIEN-MAGAZIN,
STADTSPARKASSE
WUPPERTAL
IBAN: DE46 3305 0000
0000 9048 47
(ADRESSE NICHT VERGESSEN!)
ERSTE SAHNE! ODER?!

WattLöppt in NYC von Stephen Oldvoode 1

Butt-Sending a Booty Message: A visit at Google AI-Lab

Larry Page und Sergey Brin waren im September 1998 jeweils noch keine 30 Jahre alt und dementsprechend beseelt vom Gedanken, die Welt nachhaltig verbessern zu können, als sie unter dem Motto „Tue nur Gutes“ die Firma Google gründeten und mit ihr einen bislang un- gemein erfolgreichen Kreuzzug gegen jegliches Abweichen vom Main- stream in Gang setzten. Wie die Kreuzritter ehrlichen Herzens Jerusalem von Ungläubigen säubern wollten, so sorgt Google ehrlichen Herzens für Verständnis und Verständigung. Gedanken an materielle Gewinne waren und sind dabei nachrangig, allenfalls kollateraler Nutzen.

Verständnis, das zeigt uns das mittlerweile für jeden modernen Menschen obligatorische „googeln“, ist das Fallen in den Gleichschritt mit der überwiegenden Mehrheit der „Mit-Googleer“ hinsichtlich der je- weiligen Verständnisfrage: Man einigt sich auf das, was auf den ersten, sagen wir 200 Antwortseiten von Google, gelistet ist. Wer weiter runter blättert, wird als möglicher Querulant dem Staatsschutz gemeldet. Ver- ständigung, auch über Sprachengrenzen hinweg, wurde zum nächsten Coup der Firma. Google Translate schert sich einen Dreck um Theorien, wie Sprachen funktionieren und welches systematische Verhältnis zwis- chen dem gesprochenen oder geschriebenen Wort bestehen könne. Man lässt einfach ausgeklügelte Computerprogramme über ausreichend große Mengen vor Beispielen – geschrieben oder gesprochen – laufen und kann so ermitteln, was aller Wahrscheinlichkeit nach, sagen wir in wenigstens 85% der Fälle, gemeint sein könnte. Das ist oft hilfreich, häufiger wirt- schaftlich und hat stets noch den Charme des „Mechanischen“. Artifi- cial Intelligence (AI), also künstliche Intelligenz, soll nun die Firma an die Spitze der Zukunft katapultieren, vorbei an IBM, dessen Maschine „Deep Blue“ 1997 erstmals einen Schachweltmeister schlug und dessen „Watson“ mittlerweile zum weltweit unangefochtenen Go-Spieler und Besserwisser geworden ist.

Das ist jedenfalls das erklärte Ziel des über 500 Mitarbeiter starken Google AI-Lab in Manhattan. Damit die angestrebte maschi- nelle Intelligenz dabei möglichst menschlich rüberkommt, muss sie viele Elemente enthalten, die streng genommen gar nicht so intelligent sind: schiere Dummheit, Starrsinn, verquere Logik, Vergesslichkeit, bis hin zu Freud'schen Fehlleistungen. Der Klassiker hier – der Brief an die Geliebte im Umschlag an die Schwiegermutter – würde heutzutage das versehentliche Versenden – das Butt-Sending – einer so genannten Booty Message an jemanden anderen als den eigentlichen Adressaten sein. Die Booty Message ist der direkte Nachfahre des Booty Calls, des Anrufs bei einem prospektiven Partner für unverbindlichen Geschlechtsverkehr, ob er oder sie in den kommenden 12 Stunden nicht Zeit für und Lust auf Vögelei habe. Das muss man heute nicht mehr sagen. Dazu gibt es SMS und Routinen der Textvervollständigung, die aus „Hi how are you?“ das viel unmissverständlichere „Hi how are you? Do you want to come over and have some fun?“ machen.

Nun würden auf der einen Seite wirklich neue Erfahrungen verhindert, würde das von Googles künstlicher Intelligenz gesteuerte Smartphone die Liste der Empfänger solcher Booty Messages auf dieje- nigen beschränken, die in der Vergangenheit auf eine solche Nachricht geantwortet hatten: „Sure, I'll be right over.“ Aber wollen wir auf der anderen Seite wirklich bei allen Kontakten in unserem Adressverzeich- nis zwecks Vögeln anklopfen? Hier einen als menschlich durchgehenden Kompromiss zu finden, der die künstliche Intelligenz nicht nur hilfsbe- reit, sondern auch wirklich hilfreich werden lässt, dies ist eine der härte- ren, noch zu knackenden Nüsse. Assistenz in vielen anderen Bereichen der Freizeitplanung sei dagegen nach Auskunft des Google AI-Lab wohl ein Klacks und soll wohl auch schon gut funktionieren.

NACH NIEDERLAGE VON FPÖ-KANDIDAT HOFER - GAUCK ERLEICHTERT!



Ich bin froh, dass ich dem nicht die Hand schütteln muss...

Oder den Arm zum Gruß erheben, Smiley!

ES KLINGELTE, EIN ERWACHSENER...

...Mann in kurzen Hosen stand vor der Türe. Er war von den Pfadfindern. Ich war gerade 10 Jahre alt und hatte Angst. Meine Oma notierte sich die Telefonnummer des jungen Mannes und legte den Zettel mit der Nummer auf den niedrigen Couchtisch meiner Eltern, direkt neben das fette Tischfeuerzeug. Ich verbrannte den Zettel, als meine Oma kacken ging. Als mein Vater heim kam, verzog ich mich ins Kinderzimmer und hoffte, der Kelch ginge an mir vorüber.

Mein Vater kam ins Zimmer und sagte: „Hätte ich auch verbrannt. Ich hasse uniformierte, erwachsene Männer in kurzen Hosen.“ Oma weinte. Ich war froh, nahm sie aber in den Arm und tröstete sie. Sie war ja schließlich immer noch meine Oma. *Harry vom Hombüchel*

DIE WEISHEITEN DES VALENTIN WITT (TEIL SOMMERPAUSE)

...Ich bin überhaupt nicht weise.

ALS GEHIRNSTOFFWECHSELGESTÖRTER...

... macht man schon einen Streifen mit. Nach drei Wochen der Umstellung von einem Psychopharmakum auf das nächste inklusive Nebenwirkungen und Entzugserscheinungen bin ich allmählich über den Berg, glaube ich. Was bleibt, sind 15 Kilo Übergewicht und der ab nächste Woche wieder anstehende lästige Alltag, sprich Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, d.h. Mahnungen beantworten, telefonieren, zum Frisör, etc...

Hach, das Leben lässt einen aber auch nicht für fünf Minuten in Ruhe. *Rüdiger Grothues*

hauck & bauer



Geschäftszeiten:

Montag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr

Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr

Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr

Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr

Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Beratungstermine nach Vereinbarung



Hier online blättern, zoomen, downloaden, bookmarken, posten,



twittern, liken und überhaupt:

www.italien-wuppertal.de/online/078016



www.hdj-online.de

Haus der Jugend Barmen



Sa. 10-14 Uhr Verkauf von Kindersachen, Spielzeug, Literatur.

02.07. Kindersachen Trödelmarkt

Von Privat an Privat. Alles rund ums Kind.

So. 16 Uhr Sommertheater 2016

17.07. Theater Lakritz „Hase und Igel“

24.07. Café Unterzucker „Bitte, Mammi, hol mich ab“

31.07. ciacconna clox „Sechse kommen durch die ganze Welt“

Im Botanischen Garten auf der Hardt - Eintritt frei! Bei schönem Wetter vor - bei Regen im Gewächshaus.



STADT WUPPERTAL / JUGEND & FREIZEIT - JUGENDAMT

Haus der Jugend Barmen

Geschwister-Scholl-Platz 4-6 | 42275 Wuppertal

0202 / 563 6444

JÄGER 900

SCHANK & SPEISEWIRTSCHAFT • BARTHOLOMÄUSSTR. 25 • www.jaeger90.de • TEL. 0202/55 77 61

**Biergarten?
Ja sicher dat!**

Hier läßt der Elch sich's gut gehn.

**IMMER AB 18.30 UHR
MONTAG BIS SONNTAG**

**BÜHRENEINZUGSZENTRALE
ANDREA BÜHREN,
DAS
SIMONZ
UND DER
SOMMER**

Do., 7.7.16, 19:00
Live im Biergarten: **ROMI**
Acidjazz mit Mickey Neher (voc, dr) und Roman Babik (p)

Do., 21.7.16, 19:00
Live im Biergarten:
Iris Panknin Brothers
Jazzymotional Soulful Pop mit Iris Panknin (voc), Burkhard Heßler (p), Martin Führ (g), Matthias Müller (tr) und Peter Funda (dr).

Fr., 29.7.16, ab 18:00:
Orient meets Okzident
Küchenspecial

Do., 11.8.16, 19:00
Live im Biergarten:
Analogie Birds
InterNatural NewBeatz - zwischen Drum 'n' Bass und Weltmusik: Tom Fronza (Didge, kb, voc, loops), Alexander Lipan (Oud, git) und David Bruhn (dr).

Fr., 19.8.16, ab 18:00:
Bella Italia - Küchenspecial

WIR SERVIEREN
Beck's UND **VELTINS**

**Essen, Trinken & Kultur
in Wuppertal-Arrenberg!**
Simonsstraße 36
Tel. 0202 946 72 808
Täglich 10 - 24 Uhr
Küche bis 22 Uhr
www.cafe-simonz.de

SIMONZ



DIE DROHNENKLATSCH...

...hilft gegen verspielte Nachbarn, die sich DJI Matrice 100 (ca. 3.599 Euro), DJI Phantom 3 (ca. 1.289,81 Euro), Bebop Drohne MF-100 (ca.267, Euro), RC-Drohne MF-100.LV (ca. 267 Euro) oder einen Quadrocopter oder Multikopter oder ein Flying Eye zulegen und mal eben bei Ihnen über'n Zaun oder ins Schlafzimmer schauen möchten! WUSCH! KLATSCH!! UND GUT IS!!!

WENN ...

...ich jemanden im Krankenhaus besuche, habe ich manchmal Angst, mich mit diesen berühmten multiresistenten Keimen zu infizieren, kann es dann aber doch nicht lassen, mir am Eis-Automaten in der Empfangshalle ein Cornetto zu holen...da, wo auch die Patienten, die noch laufen können, mit ihren Krätze- und Ebolahänden unten reinfassen. Ein weiterer Beleg dafür, dass Menschen irrationale Wesen sind, die für Eis ihr Leben aufs Spiel setzen, liebe Freunde.

Benjamin Weissinger

EINE MESSUNG...

...bringt Astrophysiker in Erklärungsnot: Unser Universum wächst rasanter als bislang bekannt. Ursache könnte auch ein bislang unbekanntes Elementarteilchen sein. So ein Quatsch, als ob das Universum wachsen könnte, das ist doch schon unendlich. Wenn das wachsen würde wie ein Bäumchen oder ein Kind, was wäre denn dann drumherum, eine Wiese oder ein Kindergarten? *Horst Scharwick*

IDEE...

... für eine Dalai Lama-Dokumentation: Er und Ai Wei Wei sitzen in der Sauna und kochen schweigend Gulasch. Ab und zu steht einer von beiden auf und rührt um. Alle 5 Minuten wird die beschlagene Linse der Kamera von einer Hand mit einem Tuch klargewischt. Dauer etwa 110 Minuten.

Benjamin Weissinger



Kittihawk

RICHTUNGSSTREIT IN DER UNION - MERKEL VERSÖHNLICH!



Und jetzt kommen
auch noch diese
Überschwemmungen...

Wir schaffen das -
Water welcome!

Hier spricht Gsella (36)

**Wie Rassisten-Opa Gauland (AfD) einmal,
statt Jerome Boateng, sich selber beleidigte**

Rassisten-Opa Gauland sprach:
„Die Leute finden Boateng
Als Fußballer zwar gut, doch, ach,
Weswegen stinkt das hier so streng?“

Rassisten-Opa Gauland roch
An sich hinab und sah mit an,
Wie'n Köttel aus der Hose kroch
Aus Todesangst vorm Negermann.

Rassisten-Opa Gauland fiel
Sehr kompliziert in Ohnmacht und
Schon hatte er, ganz Mann von Stil,
Den eignen braunen Scheiß im Mund.

Rassisten-Opa Gauland wusch
Sich ab und fand den tiefen Sinn:
„Ach, was ich doch, hurra und Tusch,
Für ein bekackter Blödmann bin!“

ari



Von Wuppertalern **NJUUZ** für Wuppertal

Schlapp machen gilt nicht!

Nur ca. 40 % aller Unternehmen
bewältigen die langfristigen
wirtschaftlichen Folgen eines
Großbrands.



Ingenieurdienstleistungen rund um den Brandschutz

RASSEK & PARTNER
Brandschutzingenieure
www.brandschutzbuero.de

TALTV.de
WEB-TV FÜR WUPPERTAL

15 WEB-CAMS IMMER AKTUELL

ZweisteiN präsentiert:

11 JAHRE IN DER AUE
STRASSENFEST
+ OPEN AIR!

SOFA **HAPPY HORSEMEN** **STEREO RAIL**
THE CHILDREN OF LIR **MATHEW JAMES WHITE**
UND WIEDER OKTOBER **DAENG***



SA 20.08.

12.00h-22.00h

Auf der Aue, zwischen
Sophienstraße und
Robert-Daum-Platz

www.zweistein-wuppertal.de